Objekt:	Salonina
Museum:	Archäologisches Museum der Universität Münster Domplatz 20-22 48143 Münster archmus@uni-muenster.de
Sammlung:	Antike, Römische Kaiserzeit
Inventarnummer:	M 2581

Beschreibung

Vorderseite: Gewandbüste der Salonina n. r. mit Stephané, auf einer Mondsichel.
Rückseite: Venus steht frontal mit Blick n. l., auf der vorgestreckten r. Hand ein Helm, im l. Arm ein schräggstellter Speer mit Spitze n. unten, den l. Ellbogen auf einen Rundschild gestützt.

Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 2.72 g; Durchmesser: 21 mm; Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	267 n. Chr.
	wer	
	wo	Sisak

Schlagworte

- Antike
- Doppeldenar
- Gott
- Herrscher
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Silber
- Weib

Literatur

- R. Göbl, Die Münzprägung der Kaiser Valerianus I., Gallienus, Saloninus (253/268), Regalianus (260) und Macrianus, Quietus (260/262), MIR 36, 43, 44 (2000) Nr. 1671 (Tabelle 49, Prägeort Antiochia). Ex Sammlung Apostolo Zeno, Katalog Dorotheum Wien I (1955) 126 Nr. 2047 (dieses Stück, aus einem Lot von fünf Antoninianen)..
- RIC V,1 Salonina Nr. 86 (Prägeort Siscia).